

Handbuch der Bibliothekswissenschaft

BEGRÜNDET VON FRITZ MILK AU

ZWEITE, VERMEHRTE UND VERBESSERTE AUFLAGE

HERAUSGEGEBEN VON

GEORG LEYH

Verlag

BIBLIOTHEKS VERWALTUNG

BEARBEITET VON A.C. BREYCHA-VAUTHIER • NORBERT FISCHER • HILDEBERT KIRCHNER • HUGO ANDRES KRÜSS+ • GEORG LEYH • GERHARD LIEBERS WILHELM MARTIN LUTHER . ALFONS OTT • FRITZ REDENBACHER • HEINRICH ROLOFF • FRIEDRICH ADOLF SCHMIDT-KÜNSEMÜLLER

HEINRICH TREPLIN



1961

OTTO HARRASSOWITZ • WIESBADEN

Snfjalt

Vorwort. Vom Herausgeber. Seite V—VI

ERSTES KAPITEL

Der Bibliothekar und sein Beruf. Von Bibliotheksdirektor i.R. Prof. Dr. *Georg Leyh*,
Tübingen. Seite 1—112

I *Vorstufen einer Berufsordnung :*

1 Historische Streiflichter. — 2 Göttingen. — 5 Ordnungsversuche im 19. Jahrhundert.

II *Der Berufsbibliothekar in Theorie und Praxis:*

4 Die amtlichen Berufsordnungen in Preußen, Bayern und in den übrigen deutschen Ländern. —

5 Die bibliothekswissenschaftlichen Professuren in München 1922 und in Berlin 1926. — 6 Neue Ordnungen. — 7 Der Bibliothekar in der Praxis. — 8 Der Chef-Bibliothekar. — 9 Mitarbeiter und Arbeits-
teilung.

III *Die Problematik des Berufs:*

10 Gelehrte Kritiker. - 11 Die Bibliothekare als Kritiker. - 12 Natürliche Problematik. - 15
Sublimierung in großen Programmen.

IV *Die Bildung des Bibliothekars:*

14 Das Problem. — 15 Leitsätze. — 16 Der Beruf als Bildungsmittel. — 17 Fachwissen und Bil-
dungswissen.

V *Das Ausland:*

18 Streiflichter.

ZWEITES KAPITEL

Die Erwerbung. Von Bibliotheksdirektor Prof. Dr. *Fritz Redenbacher*, Erlangen.
Seite 113-241

I *Bedeutung und Umfang der Erwerbung:*

19 Bestandsaufbau und Erwerbung. — 20 Vollständigkeit und Auswahl. — 21 Das Problem der
Universalbibliothek. — 22 Sondersammelgebiete und abgestimmte Erwerbung in Deutschland.—
25 Abgestimmte Erwerbung im Ausland. — 24 Der Anschaffungsetat. — 25 Bedarfsberechnung.—
26 Verwendung und Einteilung der Haushaltsmittel. — 27 Das Wachstum der Bibliothek als
Problem.

INHALT

II *Grundsätze und Methoden der Auswahl:*

28 Allgemeine Erwerbungsgrundsätze. — 29 Auslandsliteratur. — 30 Grundlagen der Auswahl I: Bibliographien. — 51 Grundlagen der Auswahl II: Rezensionen. — 32 Die Bewertung des einzelnen Buches. — 33 Schöne Literatur. — 34 Zensur. — 55 Seltenheiten und Unica. — 36 Wiederbeschaffung. — 37 Der Bedarf des Tages und das Sammeln für die Zukunft.

III *Die Arten des Zugangs:*

38 Neuerscheinungen. — 59 Zeitschriften. — 40 Fortsetzungs- und Reihenwerke. — 41 Zeitungen. — 42 Bibliotheken und Buchhandel. — 43 Der Bibliotheksrabatt. — 44 Antiquarischer Kauf. — 45 Kauf außerhalb des Buchhandels. — 46 Pflichtexemplare. — 47 Der Tausch im allgemeinen. — 48 Arten des Tausches. — 49 Der internationale Austausch amtlicher Drucksachen. — 50 Geschenke.

IV *Arbeiten, Einrichtung und Personal der Erwerbungsabteilung:*

51 Bibliothekare und Kommissionen als Instanzen der Auswahl. — 52 Das Referatsystem. — 53 Arbeitsvorgänge und Hilfsmittel. — 54 Das Personal.

DRITTES KAPITEL

Die Katalogisierung. Von Abteilungsdirektor Dr. *Heinrich Rolojf*, Berlin. Seite 242 bis 356

I *Allgemeines:*

55 Einleitung. — 56 Name und Begriff. Katalog und Bibliographie. — 57 Die Arbeit an den Katalogen. — 58 Zweck der Kataloge. Katalog und Benutzer. — 59 Allgemeine Geschichte der Kataloge. — 60 Titelaufnahme. — 61 Haupt- und Spezialkataloge. — 62 Äußere Form. — 63 Bandkatalog. — 64 Zettelkatalog. — 65 Zwischenformen zwischen Band- und Zettelkatalog. — 66 Herstellung der Kataloge. Vervielfältigung von Titelaufnahmen.

II *Der Alphbetische Katalog:*

67 Allgemeines. Name. — 68 Problematik. — 69 Ordnung der Verfasserschriften. — 70 Ordnung der Anonyma. — 71 Korporative Verfasserschaft. — 72 Trennung von benannten und unbenannten Schriften. — 75 Transkription. — 74 Geschichte. — 75 Die Preußische Instruktion. — 76 Reform der Preußischen Instruktion. — 77 Außerdeutsche Instruktionen. — 78 Internationale Einigungsbestrebungen.

III *Der Realkatalog:*

79 Allgemeines zur Sachkatalogisierung. — 80 Allgemeines zum Realkatalog. Begriff und Name. — 81 Zweck, Problematik. — 82 Geschichte. — 85 Theorie des Realkatalogs: Die Elemente. — 84 Theorie des Realkatalogs: Die Methode. — 85 Umfang der Literatur. — 86 Herstellung des Realkatalogs. — 87 Die Register. — 88 Das System. — 89 Deweys Dezimalklassifikation (DK). — 90 Das Brüsseler System der Dezimalklassifikation. — 91 Anwendung der Dezimalklassifikation. — 92 Andere bibliographische Systeme. — 96 Der Realkatalog in den USA. — 94 Vereinheitlichung des Realkatalogs.

IV *Der Schlagwortkatalog:*

95 Allgemeines. Begriff und Name. — 96 Geschichte, Verbreitung. — 97 Allgemeine Theorie des Schlagwortkatalogs. — 98 Umfang der Literatur. — 99 Enge oder weite Schlagwörter? — 100 Wahl des Schlagworts. — 101 Arten des Schlagworts. — 102 Ordnung. — 105 Die Praxis. — 104 Systematischer Katalog oder Schlagwortkatalog? — 105 Der Wörterbuchkatalog.

V *Katalog druck, Titeldruck, Zentralkatalogisierung:*

106 Allgemeines. — 107 Einzelne Probleme. — 108 Geschichte des Katalogdrucks. — 109 Gedruckte Kataloge von Universalbibliotheken. — 110 Lesesaalkataloge. — 111 Geschichte des

INHALT

Titeldrucks und der Zentralkatalogisierung. — 112 Die Berliner Titeldrucke. — 115 Die Titeldrucke der Deutschen Bücherei in Leipzig und der Deutschen Bibliothek in Frankfurt a. M. — 114 Titeldruck und Zentralkatalogisierung im Ausland.

VI *Zentralkataloge:*

115 Allgemeines: Begriff und Name, Zweck und Ordnung. — 116 Einzelne Probleme: Begrenzung, organisatorische Voraussetzungen, Herstellung, Handhabung. — 117 Geschichte. — 118 Der Preußische Gesamtkatalog. Das Manuskript. — 119 Der Preußische Gesamtkatalog. Der Druck. — 120 Andere deutsche Zentralkataloge. — 121 Gesamt-Zeitschriftenverzeichnisse. — 122 Zentralkataloge des Auslands.

VIERTES KAPITEL

Die Bibliotheksbenutzung. Von Bibliotheksdirektor Dr. *Gustav Abbf*, Berlin, neu bearbeitet von Bibliotheksdirektor Prof. Dr. *Wilhelm Martin Luther*, Göttingen. Seite 357 bis 507

I *Einleitung:*

125 Die Benutzung als Zweck der Bibliothek. — 124 Die Benutzung im Bibliotheksbetrieb. — 125 Der Benutzungsdienst als technischer Betrieb. — 126 Die Benutzung bei den verschiedenen Bibliotheksarten. — 127 Stufen der Öffentlichkeit.

II *Die Zulassung zur Bibliotheksbenutzung:*

128 Allgemeine Bedingungen. — 129 Sicherheitsleistungen. — 150 Bürgschaft. — 131 Das Pfand. — 152 Ausweis.

III *Die Grundlagen der Bibliotheksbenutzung:*

135 Entwicklung und Form der Benutzungsordnung. — 154 Die Arten der Bibliotheksbenutzung. — 155 Präsenz- und Ausleihsystem. — 156 Die Öffnungszeit der Bibliothek.

IV *Bücherbestellung und Signierdienst:*

137 Das mündliche Verfahren. — 158 Die schriftliche Bücherbestellung. — 159 Der Signierdienst. — 140 Die Bereitstellung der Bücher.

V *Magazinverwaltung:*

141 Aufgaben der Magazinverwaltung. — 142 Die Einstellung der Zugänge. — 145 Der Benutzer im Magazin. — 144 Der Such- und Einstelldienst. — 145 Spezialmagazine. — 146 Hilfszeichen der Magazine. — 147 Aufgaben der Magazinrevision. — 148 Die Gesamtrevision. — 149 Methoden der Gesamtrevision. — 150 Teilrevisionen. — 151 Schutz der Bücherbestände.

VI *Die Benutzung im Lesesaal:*

152 Allgemeine Erfordernisse. — 155 Der Aufsichtsdienst im Lesesaal. — 154 Die Bücherbenutzung im Lesesaal. — 155 Die Einrichtung der Lesesaal-Handbibliothek. — 156 Der Lesesaalkatalog. — 157 Zeitschriftenlesezimmer; Zeitungslesesäle; Leseräume für Parlamentspapiere, Patentschriften und Mikrofilme. — 158 Handschriftenlesesäle. — 159 Fachlesesäle. — 160 Leseräume für Studenten und Dozenten (Reserve Book Room, Carrels, Stalls, Browsing Room, Dozentenzimmer, Studentenbücherei).

VII *Die Ausleihe am Ort:*

161 Entwicklung der Ausleihe. — 162 Bücherausgabe. — 165 Die Leihfrist. — 164 Das Leihjournal. — 165 Der Leihschein. — 166 Besondere Registriermethoden. — 167 Die Vormerkung. — 168 Die Mahnung. — 169 Revision der Leihregister.

INHALT

VIII *Die Verleihung an Auswärtige:*

170 Die direkte Verleihung. - 171 Die indirekte Verleihung. - 172 Der Leihverkehr. - 175 Deutschland. — 174 Bestellung und Registerführung. — 175 Der Leihverkehr im Ausland. — 176 Zusammenfassung. — 177 Der Internationale Leihverkehr.

IX *Die Auskunftserteilung:*

178 Begriff. — 179 Die Auskunft im Bibliotheksbetrieb. — 180 Allgemeine Voraussetzungen der Auskunftserteilung. — 181 Die Auskunftsmittel der Bibliotheken. — 182 Die allgemeine Auskunft. Der Nachweis in der Bibliothek vorhandener Titel. — 183 Die bibliographische Auskunft. — 184 Der Besitznachweis bestimmter Exemplare. — 185 Die Sachauskunft. — 186 Die bibliothekarische Auskunftserteilung und die modernen Dokumentationsbestrebungen.

X *Zentrale Auskunftsstellen:*

187 Deutschland: Auskunftsbüro der Deutschen Bibliotheken; Auskunftsabteilung der Deutschen Staatsbibliothek in Berlin. — 188 Der Frankfurter Sammelkatalog; der Zentralkatalog der wissenschaftlichen Bibliotheken des Landes Hessen in Frankfurt a.M. — 189 Die Bibliographische Auskunftsstelle beim Zentralkatalog des Landes Nordrhein-Westfalen in Köln. — 190 Die Auskunftsabteilungen der Deutschen Bücherei in Leipzig und der Deutschen Bibliothek in Frankfurt a.M. - 191 Ausland: Österreich. - 192 Niederlande. - 195 Schweiz. - 194 Frankreich. — 195 England. — 196 Vereinigte Staaten von Amerika. — 197 Die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiete der Auskunftserteilung.

FÜNFTE KAPITEL

Der Einband. Von Bibliotheksdirektor Dr. *Friedrich Adolf Schmidt-Künsemüller*, Kiel. Seite 508-554

198 Die Einbandstelle und ihr Leiter. — 199 Einbandkommissionen. — 200 Regiebetrieb oder Sortimentsbuchbinderei. — 201 Einbandarten. — 202 Bindetechnik. — 203 Neuzeitliche Bindeverfahren und Materialien. — 204 Sonderfälle. — 205 Der Verkehr mit dem Buchbinder. — 206 Restaurierung und Konservierung. — 207 Kennzeichnung des Besitzes.

SECHSTES KAPITEL

Die Spezialbibliotheken (außer Musik). Von Bibliotheksdirektor Dr. *Norbert Fischer*, München. Seite 555—632

208 Begriff der Spezialbibliothek. — 209 Entwicklung und Aufgaben der Bibliotheken der Technischen Hochschulen. — 210 Personal- und Geldbedarf. — 211 Bauliche Unterbringung. — 212 Besondere Verwaltungsregeln. — 213 Zeitschriftenumlauf. — 214 Dokumentation. — 215 Kartensammlung. — 216 Patentschriftensammlung. — 217 Behörden- und Parlamentsbibliotheken. — 218 Instituts-Bibliotheken. — 219 Zentrale Fachbibliothek und organisatorische Zusammenschlüsse. — 220 Bedeutende Fachbibliotheken in Deutschland, Österreich und in der Schweiz. — 221 Das Spezialbibliothekswesen in anderen Ländern Europas und in den USA.

SIEBENTES KAPITEL

Die Musikbibliotheken. Von Abteilungsleiter Dr. *Alfons Ott*, München. Seite 635—683

I *Der Anteil der Musik am Bibliothekswesen:*

222 Einleitung. — 225 Begriffsbestimmungen und Formdefinitionen. — 224 Grundlegung einer musikbibliothekarischen Wissenschaft.

INHALT

- II *Die Formen musikalischer Aufzeichnung:*
225 Die Tonschriften. — 226 Der Notendruck. — 227 Die akustische Aufzeichnung.
- III *Der Musikhandel:*
228 Das Verlagswesen. — 229 Der Musikalienhandel. — 250 Das Musikantiquariat.
- IV *Die Musikbibliographie:*
251 Musikschrifttum. — 252 Musikalienverzeichnisse. — 255 Sonderbibliographien.
- V *Die Erschließung von Musikbeständen:*
254 Geschichtliches. — 235 Katalogisierungsprobleme. — 256 Zentralkataloge.
- VI *Bibliotheken:*
257 Allgemeine historische Entwicklung. — 258 Die wissenschaftlichen Musiksammlungen. —
259 Die öffentlichen Musikbüchereien. — 240 Die musikalischen Spezialsammlungen. — 241
Die Schallarchive.
- VII *Organisation des Musikbibliothekswesens:*
242 Die internationale Zusammenarbeit.

ACHTES KAPITEL

Aufstellung und Signaturen. Von Bibliotheksdirektor i. R. Prof. Dr. *Georg Leyh*, Tübingen. Seite 684—734

I *Das Mittelalter:*

245 Aufstellung ohne Standortsnummern. — 244 Signaturen. — 245 Art und Maß der Gliederung.

II *Neuere Zeit:*

246 Aufstellung in Gruppen. — 247 Systematische Anfänge. — 248 Dresden und Göttingen. —
249 Die Göttinger Aufstellung und ihre Auswirkung. — 250 Konflikt und Lösung. — 251 Nach-
wirkungen der Bibliothekskatastrophe im Zweiten Weltkrieg. — 252 Ausland. — 255 Tote Lite-
ratur. — 254 Signaturen und Formate. — 255 Technische Winke.

NEUNTES KAPITEL

Statistik. Von Bibliotheksdirektor i. R. Prof. Dr. *Georg Leyh*, Tübingen. Seite 735—761

256 Begriff und Wert. — 257 Deutsche Vorläufer einer statistischen Ordnung. — 258 Deutsche
Statistik seit 1901. - 259 Das Ausland. - 260 Internationale Versuche. - 261 Natürliche Proble-
matik, Lücken und Grenzen der Statistik. — 262 Rückblick und Ausblick.

ZEHNTES KAPITEL

Bibliotheksrecht. Von Bibliotheksrat i. R. Dr. *Heinrich Treplin*, Leipzig, und Oberbiblio-
theksrat und Bibliotheksleiter Dr. *Hildebert Kirchner*, Karlsruhe. Seite 762—818

I *Allgemeines:*

265 Begriff und systematische Stellung des Bibliotheksrechts. — 264 Bibliotheks-(Bücherei-)
Gesetzgebung. — 265 Rechtsstellung der Bibliotheken. — 266 Das Bibliothekspersonal. — 267
Haftpflicht wegen Schäden durch den Bibliotheksbetrieb.

INHALT

- II *Das Bibliotheksbenutzungsrecht:*
268 Benutzung im Rechtssinne. — 269 Erwerb und Erlöschen des Benutzungsrechts. — 270 Benutzungsformen. — 271 Benutzungsschutz.
- III *Die Rechtsverhältnisse des Erwerbes:*
272 Rechtliche Natur des Bibliotheksbuches. — 275 Richtlinien für den Erwerb. Arten des Erwerbs. — 274 Kauf und Versteigerung. — 275 Schenkung und Erwerb durch Erbfolge. — 276 Pflichtexemplarrecht. — 277 Behandlung der Dubletten.
- IV *Die Bibliotheken und das Urheberrecht:*
278 Das deutsche Urheberrecht. — 279 Internationales Urheberrecht.
- V *Die Bibliotheken und das Völkerrecht:*
280 Geschichtliche Entwicklung. - 281 Das geltende Recht.

ELFTES KAPITEL

Internationale Bibliotheksarbeit. I. Von den Anfängen bis zur Zeit des Völkerbundes. Von Generaldirektor Geheimer Regierungsrat Prof. Dr. *Hugo Andres Krüss f.*, Berlin. Seite 819-834

282 Einleitung. - 283 Tausch. - 284 Konferenzen und Kongresse 1853-1877. - 285 Vereine. - 286 Fachzeitschriften. - 287 Kongresse und Konferenzen 1893-1914. - 288 Neue Wege. - 289 Der Internationale Kongreß in Prag 1926. — 290 Internationaler Verband der Bibliothekarvereine.— 291 Der Erste Bibliothekarische Weltkongreß. - 292 Der Völkerbund. - 295 Auswirkung der internationalen Organisationen. — 294 Schlußwort.

II. Völkerbund und Vereinte Nationen. Von Bibliotheksdirektor Dr. *A. C. Breycha-Vauthier*, Genf. Seite 835-844

295 Einleitung. - 296 Nachkriegsjahre. - 297 Das Werden der IFLA. - 298 Internationaler Verband der Bibliothekar-Vereine (IFLA). — 299 Dokumentation. — 500 Normung. — 501 Internationale geistige Zusammenarbeit im Völkerbund. — 502 UNESCO. — 503 Internationale Bibliotheken. - 504 Ausblick.

ZWÖLFTES KAPITEL

Das Haus und seine Einrichtung. Von Bibliotheksdirektor i. R. Prof. Dr. *Georg Leyh*, Tübingen, ergänzt von Oberbibliotheksrat Dr. *Gerhard Liebers*, Göttingen. Seite 845 bis 1025

I *Die historische Entwicklung:*

505 Einleitung.

A. *Das Altertum.* - 506 Buchrolle und Gestell. - 507 Gebäude. - 508 Gesamtbild. - B. *Das Mittelalter.* - 509 Kirchliche Bibliotheken. - 510 Klosterbibliotheken. - 511 Englische Colleges. - 512 Aufstellung. - C. *Die Renaissance.* - 515 Pultbibliotheken. - 514 Wandschränke. - D. *Die englischen Bibliotheken.* — 315 Corpus Christi College in Oxford. — 516 Bodleian Library. — 517 Christopher Wren. - E. *Die Saalbibliothek in Italien.* - 318 Sechzehntes Jahrhundert. - 319 Siebzehntes und achtzehntes Jahrhundert. — F. *Die Saalbibliothek außerhalb Italiens.* — 520 Fürstliche Bibliotheken. — 521 Anfänge der Landesbibliotheken. — 322 Die selbständigen Gebäude. — 525 Das spätere achtzehnte Jahrhundert. — 524 Städte. — 325 Klöster. — 526 Universitäten. —

INHALT

G. Die Auflösung des Büchersaals (1800-1850). - 327 Leopold clella Santa. - 528 Gärtner und Schinkel. — 529 Labrouste und De Laborde.

II *Die Durchbildung der modernen Bibliothek 1850-1930:*

330 Einleitung. — 551 Allgemeines.

A. Das Magazin oder Bücherhaus. Entwicklung. — 552 Die Anfänge. — 555 Aufnahme in Deutschland. — 334 Das Lipmansche Gestell. — 355 Fortschritte. — *Ergebnis.* — 556 Gestelle. — 357 Geschoßhöhe. — 338 Fußboden und Decke. — 339 Heizung und Lüftung. — 340 Belichtung. — 341 Treppen. — 542 Transporteinrichtungen. — 545 Spezialräume. — 544 Benutzungsseinrichtungen. — 545 Fassungskraft. — 346 Grundriß, Aufriß und Erweiterung. — *B. Die öffentlichen Räume. Entwicklung.* — 347 Europäische Bibliotheken. — 548 Amerikanische Bibliotheken. — *Ergebnis.* — 549 Bücherausgabe. — 350 Lesesaal. — 551 Zeitschriftenlesesaal. — 552 Sonderbenutzung. — *C. Die Verwaltungsräume. Entwicklung.* — 555 Allgemeines. — *Ergebnis.* — 554 Direktorzimmer und Accessio. — 555 Katalogsaal. — 556 Einbandstelle und Nebenräume. — *D. Die Gesamtanlage.* — 557 Einleitung. — 558 Forderungen der Theoretiker. — 559 Die Ergebnisse. — 560 Die öffentlichen Räume. — 561 Die Verwaltungsräume. — 562 Öffentliche und Verwaltungsräume. — 565 Die Büchermasse als Spinne. — 564 Zentrale Bedeutung des Magazins. — 565 Symmetrische und asymmetrische Anlage. — 566 Abschluß.

III *Die Entwicklung von 1930-1960:*

A. Deutsches Sprachgebiet. — 567 Vorgeschichte. — 568 Die Aufbauprogramme. — 569 Technische Ausstattung. — 570 Umbauten und Erweiterungsbauten. — 571 Neubauten. — 572 Österreich und Schweiz. — 373 Die großen Fachbibliotheken. — 574 Seminare und Institute. — *B. Außerdeutsches Sprachgebiet.* — 575 Die Weiterentwicklung der modernen Gebrauchsbibliothek in Amerika in den Jahren 1950—1945. — 576 Grundzüge des amerikanischen Bibliotheksbaues nach 1945. — 577 Aufbau und Einrichtung der amerikanischen flexiblen Bibliothek. — 378 Wachstum und Beschränkung der Bibliothek in Amerika. — 379 England. — 580 Italien. — 381 Frankreich, Belgien, Niederlande. - 582 Skandinavien. - 585 Osteuropa. - 584 Außer-europäische Länder ohne USA. — 585 Rückblick.